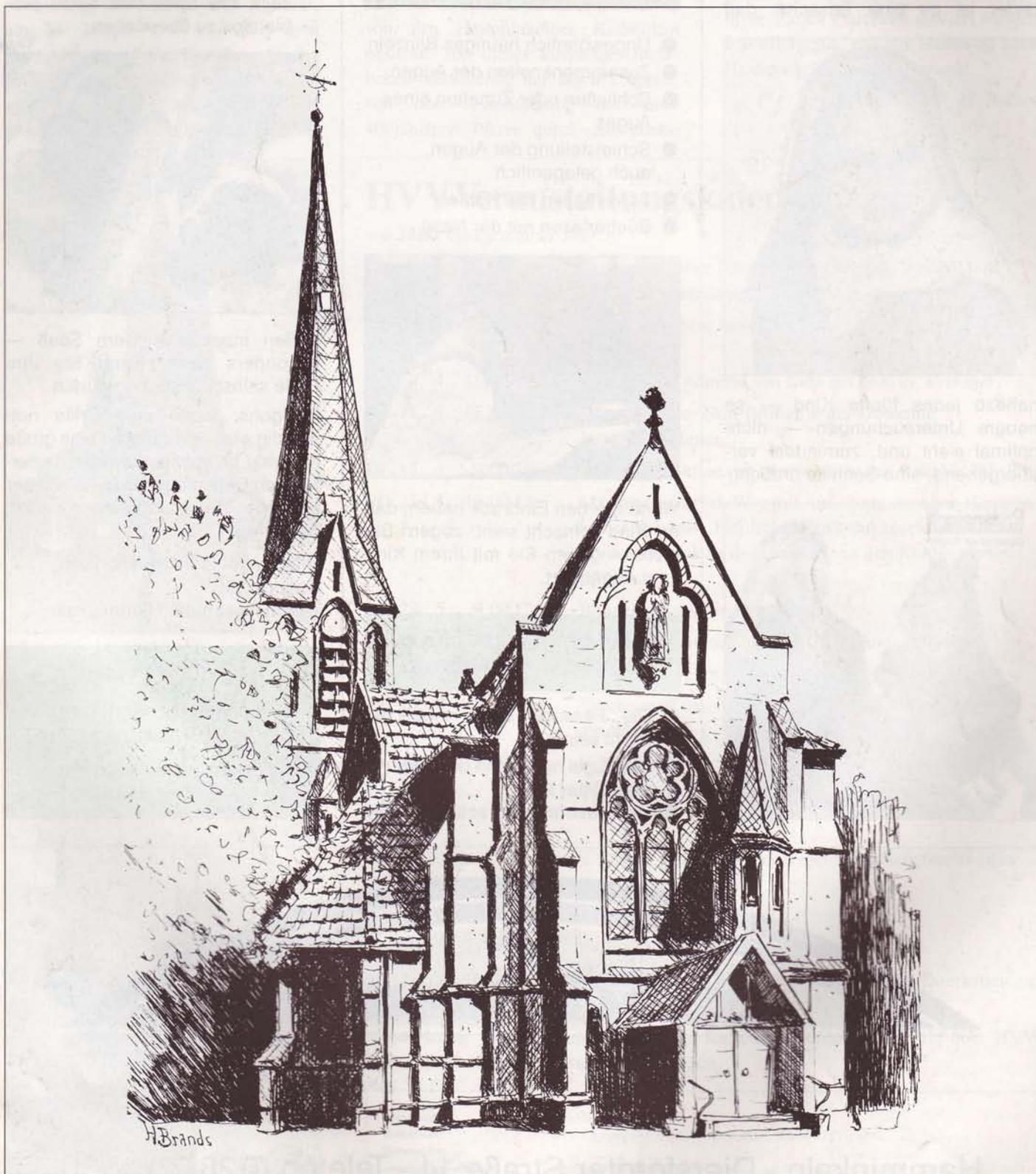




HAMMINKELN RUFT

Nummer 2 · März 1987



Die katholische Kirche Maria Himmelfahrt in Hamminkeln, gesehen von dem Künstler Heinz Brands. (Federzeichnung in Sepia)

Augenblick bitte: Augenblick bitte:

Informationen zum Thema Kinderbrillen

„Sieht Ihr Kind gut?“

Diese Frage klingt im Moment vielleicht etwas provozierend. Aber leider ist es eine Tatsache, daß



nahezu jedes fünfte Kind — so neuere Untersuchungen — nicht optimal sieht und, zumindest vorübergehend, eine Sehhilfe braucht.



Schenken Sie deshalb dem Sehvermögen Ihres Kindes höchste Aufmerksamkeit.

Anzeichen für Sehfehler

- Ungewöhnlich häufiges Blinzeln
- Zusammenkneifen der Augen
- Schließen oder Zuhalten eines Auges
- Schielstellung der Augen, auch gelegentlich
- Schiefhalten des Kopfes
- Bücherlesen mit der Nase



Wenn Sie den Eindruck haben, daß Ihr Kind schlecht sieht: zögern Sie nicht — gehen Sie mit Ihrem Kind zum Augenarzt.

Meine Empfehlung für die optimale Kinderbrille

- Die Fassung sollte möglichst leicht sein.
- Die Bügel müssen in der Neigung verstellbar sein.
- Der Nasenrücken soll fest, aber

anatomisch geeignet sein, damit es auf dem unausgebildeten Nasenrücken keine Druckstellen gibt.

- Die Gläser müssen bruchfest sein, um Spiel und Sport problemlos zu überstehen.



Brillen machen Kindern Spaß — besonders dann, wenn Sie ihre Brille selbst aussuchen dürfen.

Übrigens: wenn eine Brille notwendig wird — wir führen eine große Auswahl an leichten und strapazierfähigen Brillenfassungen namhafter Hersteller. Neu im Programm: Kinderbrillen von Olily.

Dies war eine Information von Augenoptik van Schwaamen, Hamminkeln

Achtung Kinder!

Großes Gewinnspiel vom 30. März - 18. April 1987

Teilnahmescheine sind bei uns erhältlich!

van Schwaamen

Augenoptik

Hamminkeln - Diersfordter Straße 14 - Telefon (02852) 1530

Hamminkelner-Verkehrs-Verein

HVV-Wanderung

Auf altem Kirchweg von Hamminkeln nach Loikum

In der Reihe „Sehenswürdigkeiten in der Gemeinde entdecken“, lud der Hamminkelner Verkehrsverein zu seiner ersten Wanderung des Jahres, nach Loikum, am 24. Januar 1987 ein. Auf dem Programm stand die Besichtigung der kath. St. Antonius-Kirche. Trotz relativ schlechter Witterung hatten sich 26 Teilnehmer eingefunden und erreichten auf



teilweise altem Kirchweg in knapp 1 1/2 Stunden (ca. 8 km Strecke) ihr Ziel.



Pastor Paul Vergeer begrüßte die Gruppe, die dann unter fachkundiger Führung des Studenten Hermann-Josef Stenkamp die Kirche besichtigte.

Bis zur Fertigstellung der St. Maria-Himmelfahrt-Kirche Hamminkeln im Jahr 1892 wurde die Loikumer Kirche von den Hamminkelner Katholiken besucht. Von dieser kirchengeschichtlichen Verbindung der Nachbardörfer, von der Unterstützung der über 400jährigen Pfarre durch das ehem.

Kloster Marienvrede, von den verschiedenen baulichen Veränderungen der Kirche und von der Geschichte des Ortes Loikum, verstand es Stenkamp interessant zu berichten.

Nach soviel Geschichtsunterricht schmeckten dann Kaffee und Schmalzbrote, die im Pfarrheim serviert wurden besonders gut, ehe der Heimweg nach Hamminkeln angetreten wurde.

H. Breuer

HVV-Veranstaltungskalender

von März bis Dezember 1987

- Di 10. 3., 20.00 Uhr Dia-Vortrag über Dresden von Herrn G. Westphal im ev. Gemeindezentrum Hamminkeln.
- Sa 28. 3., 9.30 Uhr Aktion „Saubere Landschaft“ mit der Grundschule Hamminkeln.
- Sa 4. 4., 11.00 Uhr Gedenkfeier Admiral von Lans auf dem ev. Friedhof.
- Sa 11. 4., 15.00 Uhr Hamminkelner Skat-Turnier in der Gaststätte Josef van Nahmen.
- Di 14. 4., 9.00 Uhr Baumpflanzaktion mit den Soldaten des Rak. Art. Btl. 150.
- Fr 1. 5., 10.00 Uhr Maigang ins Bruch-Woy mit Auflebung des alten Hamminkelner Brauchs „Fleuten maken“ und anschließendem Maibock-Trunk an der Grillhütte in den Kloppterschen Wiesen.
- Sa 23. 5., 9.00 Uhr Blumenpflanzaktion im Dorf.
- Mo 1. 6., 20.00 Uhr Mitglieder-Versammlung im Cafe Blumensaat.
- Sa 20. 6., Richtfest Bürgerhaus Friedenshalle.
- Sa 15. 8., 15.00 Uhr Tauchertreff und Schiffsmodellvorführungen am Weikensee.
- Sa 19. 9., 14.00 Uhr 9. Int. Volkslauf und Wandern mit HVV-Unterstützung.
- Fr 25. 9. bis Traditionelle Hamminkelner Kirmes „Bellhammi“.
- Mo 28. 9.
- Fr 23.10. bis 9. Offene Hamminkelner Kegelmeisterschaften auf den Kegelbahnen E. Neu.
- So 25.10.
- Sa 7.11., 9.00 Uhr Blumenpflanzaktion im Dorf.
- So 15.11., 11.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag.
- Sa 28.11., 10.00 Uhr Aufstellen eines Weihnachtsbaumes mit Lichterketten auf dem Marktplatz.

Anmerkung: Weitere Wanderungen und Radtouren werden kurzfristig über HVV-Infoschaukästen und Presse bekanntgegeben.

Impressum: „HAMMINKELN RUFT“
Redaktion: HVV · Astenstraße 1b · 4236 Hamminkeln · Telefon 0 28 52 / 62 82
Herausgeber, Anzeigenverwaltung und Druck: Schröers Druck & Verlag GmbH · Loikumer Rott 26 · 4236 Hamminkeln · Telefon 0 28 52 / 36 19

HVV-Weihnachtsbaumverkauf für unser Bürgerhaus

Kurz vor Weihnachten des vergangenen Jahres machte der Schmiedemeister Karl Buschmann aus Ringenberg dem HVV den Vorschlag einen Weihnachtsbaumverkauf auf seinem Waldgrundstück in Dingden-Berg zugunsten des Bürgerhauses durchzuführen. Der HVV zögerte nicht lange und erklärte sich bereit, die Durchführung dieser Aktion zu organisieren.



Ein Übersichtsplan mit dem markierten Grundstück wurde angefertigt und in den Vereinen, den Bürgern und im Kollegen- und Bekanntenkreis verteilt.

Jeder Interessent konnte sich dann am Samstagmorgen, 20. Dezember 1986 von 9.00 bis 12.00 Uhr an Ort und Stelle seinen Baum aussuchen und selbst schlagen.

So wechselten im Laufe des Morgens 53 Weihnachtsbäume von der Schnee- und Regenlandschaft der Dingdener Berge in die warmen Wohnstuben Hamminkeln und seiner Umgebung. Eine Holzhütte bot den HVV-Akteuren und den Kunden etwas Schutz vor dem



Wetter und nach dem Fällen, Stärkung mit Glühwein und Schmalzbrotten.

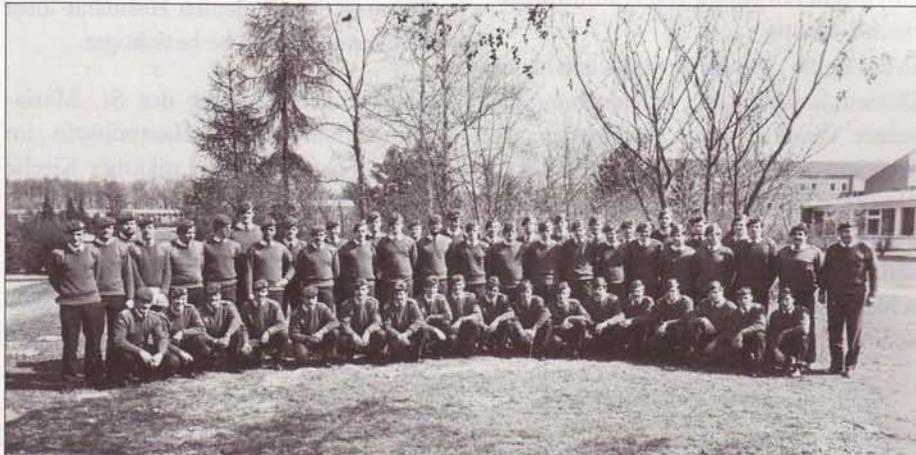
Am Ende freuten sich der Eigentümer Karl Buschmann und der HVV über den Erlös von DM 526,— für den Förderverein als einen weiteren Baustein für unser Bürgerhaus.

H. Breuer

Patenschaft zur 4. Batterie beendet

Neue Patenschaft besiegelt

Am 30. Januar 1987 wurde wegen der Umstrukturierung der Artillerie die 4. Batterie des Rak.Art.Btl. 150 in der Schillkaserne aufgelöst.



4. Rak.Art.Btl. 150 – 1986

Bei einem Appell auf dem Kasernengelände, bei dem das gesamte Bataillon angetreten war, wurde in Anwesenheit der Hamminkeler Gemeindevertreter und des HVV dieser Akt vom stellvertr. Kommandeur Major Martin offiziell vollzogen. Hauptmann Helmut von Siedmogrodzki, zwei Jahre Chef der



Hauptmann von Siedmogrodzki

4. Batterie, erhielt seine Entlassungs-urkunde und lud anschließend seine Mitstreiter und Hamminkeler Gäste zu einem Umtrunk ins Offiziersheim ein. Damit endete auch die fast 21jährige Patenschaft zwischen Hamminkeln und der 4. Batterie. Diese von Seiten der Schillkaserne als stets mustergültige Beziehung gelobt, war die erste und einzige Patenschaft, die offiziell im Korps eingetragen wurde.

Eine Urkunde besiegelte am 25. Juni 1966, unterzeichnet vom damaligen Bürgermeister Albert Busch und Gemeindedirektor Erich Tellmann, das

Patenschaftsverhältnis. Beide Seiten, die Gemeinde und die 4. Rak.Art.Btl. 150, übernahmen damit auch die Verpflichtung das geschriebene Wort in die Praxis umzusetzen und den Inhalt der Urkunde mit Leben zu erfüllen.

Der erste Chef der 4. Batterie war Ulrich Dinkelaker, der später als Kommandeur in die Schillkaserne zurückkehrte. Vielen Hamminkelnern auch als erfolgreicher Langstreckenläufer des Hamminkeler SV bekannt. An seiner Seite stand als großer Förderer der Patenschaft der Spieß HFw. Larisch, der später auch im Beirat des HVV mitwirkte.

Die 4. Batterie wurde nach Dinkelaker von den Hauptmännern Kirchhoff, Marschall, Liebsch, Scherer, Martin (seit 1986 stellv. Kommandeur), Pinnow, Barlag und seit 1985 von von Siedmogrodzki angeführt.

Der Hamminkeler Verkehrsverein (HVV) übernahm bei seiner Vereinsgründung 1974 im Auftrage und im Einvernehmen mit der Gemeinde die Wahrung der Pflege des Patenschaftsverhältnisses und organisierte seither viele gemeinsame Aktionen. Die Palette reicht von Baumpflanzaktionen, Altennachmittagen, Firmenbesichtigungen, Einladungen zur Hamminkeler Kirmes, die Gestaltung der Gedenkfeiern zum Volkstrauertag, gemeinsame Tagesausflüge, Besuch der diensthabenden Soldaten am Heiligabend bis hin zu sportlichen Begegnungen im Fußball, Tennis, Staffellauf und Schießen.

STAHLBETON-FERTIGTEILE
für
**KOMMUNAL- und
INDUSTRIEBAUTEN**



Unser Fertigungsprogramm:

Industriebau	Hochschul- und Schulbau	Großrohre
Hallenbau	Sportbauten	Wohnungsbau
Krankenhäuser	Brückenbau	Einkaufszentren
		Fertigaragen



HOCHTIEF
Aktiengesellschaft · vorm. Gebr. Helfmann
FERTIGTEILBAU

Industriestraße 1-11
4236 Hamminkeln
Telefon 0 28 52 / 8 70

Telex 08 12 847

Von der GARAGE bis zur kompletten UNIVERSITÄT

Seit über 20 Jahren ist die HOCHTIEF AG - eines der größten europäischen Bauunternehmen - auch am Niederrhein vertreten.

1965 wurde auf einem ca. 72.000 m² großen Grundstück im Industriegebiet von Hamminkeln mit der Errichtung eines Fertigteilwerkes begonnen. Die ehemalige Feldfabrik mit Bürobaracken hat sich inzwischen zu einem modernen Industriebetrieb mit erheblicher Bedeutung über den niederrheinischen Raum hinaus entwickelt.

Für Hamminkeln ist HOCHTIEF der größte Arbeitgeber am Ort. In 3 großen Produktionshallen, den Nebenbetrieben, der weithin sichtbaren Mischanlage und in der Montage arbeiten Fachkräfte aus allen Bereichen der Bauberufe. Ingenieure und Kaufleute sind in der Verwaltung tätig, um Aufträge von der ersten Kontaktaufnahme zum Bauherrn bis zur Abrechnung termingerecht und wirtschaftlich abzuwickeln.

Nicht zuletzt wird die HOCHTIEF als Ausbildungsbetrieb bei den Jugendlichen aus der Region geschätzt. So wird auch in diesem Jahr wieder Mädchen und Jungen mit einer Ausbildung als Bauzeichner, Industriekaufmann, Beton- oder Fertigteilbauer bei der HOCHTIEF der Start ins Berufsleben ermöglicht.

Bauen mit Fertigteilen heißt im Gegensatz zur konventionellen Art, daß eine industrielle Fertigung einzelner Spannbeton- und Stahlbetonteile im Werk erfolgt, die auf der Baustelle lediglich montiert werden müssen.

Die Vorteile dieser Bauweise liegen auf der Hand:

- Witterungsgeschützte Arbeitsplätze
- Fortfall aufwendiger Schal-, Bewehrungs- und Betonierarbeiten auf witterungsabhängigen Baustellen
- Kurze Bauzeiten
- wirtschaftliche industrielle Serienfertigung.

Seit Jahren betätigt sich die HOCHTIEF auch mit Erfolg auf dem Gebiet des schlüsselfertigen Bauens. Das heißt: „Vom ersten Spatenstich bis zum letzten Pinselstrich“ werden alle Arbeiten verantwortlich geplant, koordiniert und ausgeführt. Der Bauherr hat von der Auftragserteilung bis zum Einzug nur einen leistungsstarken Vertragspartner.

Nicht zuletzt hat sich DIE FERTIGGARAGE HOCHTIEF zu einem Markenartikel entwickelt, der auf dem bundesdeutschen Garagenmarkt einen bedeutenden Anteil erworben hat. Etwa 1.200 Einheiten werden jährlich bei HOCHTIEF in Hamminkeln verkauft, produziert, ausgeliefert und beim Bauherrn aufgestellt.

Vielfältig wie die Angebotspalette ist auch die Auftraggeberschaft der HOCHTIEF. Für den privaten Bauherrn werden Garagen, für Industrieunternehmen Produktions- und Lagerhallen, für den Handel Supermärkte und Bürogebäude und für die öffentliche Hand Verwaltungsbauten, Schulen, Sporthallen, Brücken und Großrohre für den Tiefbau erstellt.

Auch in den letzten zwei Jahren unter der Führung des Batteriechefs Hauptmann von Siedmogrodzki entwickelte sich ein harmonisches und lebendiges Patenschaftsverhältnis. Herausragendes Ereignis in diesem Zeitabschnitt war sicherlich die Jubiläumsfeier zum 20jährigen Bestehen der Patenschaft am 5. Juli 1986 mit der Herausgabe einer Festschrift und mit einem ganztägigen Programm „Rund um unser Rathaus“.

Besondere Verdienste für die vorbildliche Patenschaft erwarben sich der langjährige HVV-Vorsitzende Otto Schlebes und der Spieß der 4. Batterie HFW. Reimer Blöcker, der gleichzeitig im HVV-Beirat aktiv ist.

Am 23. Januar 1987 hatte die 4. Batterie zu einem zünftigen Abschiedsfest im prächtig dekorierten Mannschaftsspeiseraum der Schillkaserne eingeladen. In Anwesenheit von Bürgermeister H. Meyers, dem Kommandeur Oberstleutnant Marten, Gemeindevertretern und dem HVV-Vorstand und -Beirat, führte K.H. Peschen gekonnt durch das unterhaltsame Programm. Hauptmann von Siedmogrodzki konnte auch viele „Ehemalige“ begrüßen u.a. auch seinen Vorgänger Hauptmann Barlag. HVV-Vorsitzender Heinz Breuer bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und überbrachte zur finanziellen Unterstützung des Festes ein Geldgeschenk.

Noch lange wurde zu den Klängen der Kapelle Potthoff das Tanzbein geschwungen nachdem sich Soldaten und Zivilisten an dem exquisiten und reichhaltigen Büfett, von Chefkoch Arthur Marek zusammengestellt, gestärkt hatten. Ein feuchtfröhlicher, aber harmonischer Abschied von der 4. Batterie.

Nachdem der HVV von der Auflösung seiner Patenbatterie erfuhr, war es natürlich keine Frage, eine Patenschaft zu den Soldaten weiterzuführen. Nach vielen Überlegungen und Gesprächen wurden im Einvernehmen mit dem Kommandeur, der Gemeinde Hamminkeln und dem HVV neue Patensoldaten gefunden.

Es sind die Offiziere des Stabes, die Soldaten des Ausbildungszuges und die beiden Fahrschulgruppen Wesel. Der Ratsbeschluß vom 25. Juni 1966 mit dem einstimmigen Votum zur Patenschaft soll weiterhin seine Gültigkeit haben.

Verbindungsmann für Hamminkeln ist der stellvertretende Kommandeur Major

Martin, der die Koordination mit dem Leiter des Ausbildungszuges Hauptfeldwebel Kuran und den Leitern der Fahrschulgruppen Wesel, Oberleutnant Seither und Leutnant Jansen, übernommen hat.

Am 27. Januar 1987 wurde der Neubeginn der Patenschaft im Anschluß an eine Ratssitzung im Hamminkeler Rathaus mit der Überreichung einer Urkunde offiziell besiegelt.



Übergabe der Patenschaftsurkunde durch den HVV-Vorsitzenden H. Breuer an den stellvert. Kommandeur Major Martin am 27.1.1987 im Hamminkeler Rathaus.

Foto: E. Hellmich

DIE GEMEINDE HAMMINKELN

hat durch einstimmigen Beschluß des Rates vom 5. März 1966 mit Wirkung vom 25. Juni 1966 die Patenschaft über die 4. Batterie des Raketen-Artillerie-Bataillons 150 der Bundeswehr in Hamminkeln übernommen.

Nach Auflösung der bisherigen Patenbatterie verpflichtet sich die Gemeinde Hamminkeln, die Patenschaft mit dem

RAKETEN-ARTILLERIE-BATAILLON 150

wahrzunehmen, durch die Offiziere des Stabes, die Soldaten des Ausbildungszuges und die Fahrschulgruppen Wesel in der Schillkaserne fortzusetzen.

Die Patenschaft soll weiterhin Ausdruck der Verbundenheit der Gemeinde Hamminkeln zu den Soldaten der Bundeswehr sein, die im Spannungsfeld der gewaltigen Machtkräfte in Ost und West den schweren Aufbruch hat, dem Vaterland Frieden und Freiheit zu erhalten.

Der hamminkeler Verkehrsverein übernimmt im Einvernehmen mit der Gemeinde Hamminkeln auch in Zukunft die Wahrung der Pflege des Patenschaftsverhältnisses, wie es in seiner Vertretungsbefugnis vorgeschrieben ist. Im Rahmen dieser Patenschaft soll das bestehende Verhältnis zu den Soldaten und ihren Angehörigen und der hamminkeler Bevölkerung weiter vertieft und gefestigt werden.

Hamminkeln, den 27. Januar 1987

Im Auftrag des Rates der Gemeinde Hamminkeln
(Unterschrift)
 Bürgermeister

Für den hamminkeler Verkehrsverein
(Unterschrift)
 Gemeindevorstand

Neue Patenschaftsurkunde

Zuvor wurde jedoch zunächst einmal die 4. Batterie gebührend verabschiedet. Bürgermeister H. Meyers und HVV-Vorsitzender H. Breuer bedankten sich in ihren Reden beim Batteriechef H. von Siedmogrodzki, bei den Offizieren und Soldaten für ihr stetes Entgegenkommen und ihren bereitwilligen Einsatz für Hamminkeln und seine Bürger. So war für Hamminkeln die Patenschaft stets eine mit Freude erfüllte Verpflichtung. Dem Dank in Worten folgten als Geschenke der Gemeinde an den Hauptmann ein

Zinnbecher und vom HVV ein Hamminkeler Buchgeschenk mit persönlicher Widmung.

H. von Siedmogrodzki gab Erläuterungen zu der Umstrukturierung der Artillerie und der damit verbundenen Auflösung der 4. Batterie und dankte seinerseits den Paten für die freundschaftlichen Begegnungen und für die unterstützende Begleitung seiner Batterie.

Dann ergriff im Namen der neuen „Patenkinder“ Major Martin das Wort. Er entschuldigte den Kommandeur Oberstleutnant Marten wegen Krankheit und äußerte seine Zuversicht, daß die traditionelle Hamminkeler Verbundenheit zu den Soldaten der Schillkaserne in der neuen Patenschaft eine kontinuierliche Fortsetzung finden werde.

Nun überreichte H. Breuer die vom HVV-Beiratsmitglied J. Böing angefertigte eingerahmte Originalurkunde (siehe Abb.) an Major Martin mit den Worten, daß der HVV sich auch in Zukunft verpflichtet, die Wahrung der Pflege der Patenschaft zu übernehmen.

Eingerahmte Reproduktionen erhielten der Leiter des Ausbildungszuges HFW. Kuran und die Leiter der Fahrschulgruppen Wesel, Olt. Seither und Lt. Jansen.

Mit einem anschließenden Umtrunk ließ man das neue Patenschaftsverhältnis hochleben und ließ die Gläser auf eine glückliche Verbindung erklingen.

H. Breuer

Handarbeitsstübchen

Inh. Karin Jacob

Diersfordter Str. 12 · 4236 Hamminkeln · Tel. 0 28 52 / 13 74
Top-Angebot: Jeans-Garn 50 g 2,95 DM

HR FACHGESCHAFT

für individuelle Beratung
 und freundlichen Service.

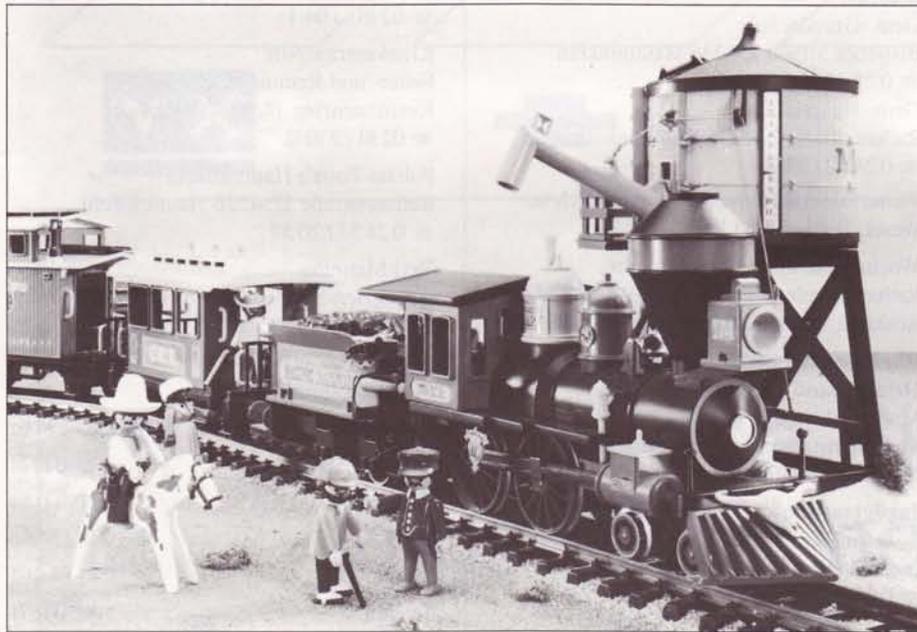
Aparte Akzente im Frühling!

Neue
 Qualitäten.
 Viele Strick-
 Ideen.
 Gleich mit
 Anleitung.



Fahrt ins Land der Abenteurer

Alles einsteigen — die PLAYMOBIL-Westernbahn lädt zur Fahrt ins Land der Abenteurer. Besonders stark: die schwarzrote Dampflokomotive auf doppelachsigen Vorläufern und großen Treibrädern mit ihrem Tender. Und wieviele Details sie bietet: Kuhfänger mit Rinderschädel, Schlot, Glocke, Dampf- und Wasserdome, Führerhaus mit zwei Sitzen, Brems- und Steuerhebeln. Auf dem Tender reichlich „Holz“ für eine lange Reise, eine gut bestückte Werkzeugkiste, ein großer Wassertank. Passend dazu — im Stil der Westernbahnen aus den letzten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts — ein „Begleitwagen“, komplett eingerichtet mit Bett, Bank, Tisch, Kanonenofen, „Personen-“, „Vieh-“, „Gepäckwagen“ und natürlich die Figuren wie Lokführer, Heizer, Zugbewacher. Unkomplizierte



Technik, hoher Spielwert, interessante Ausstattung, robuste Ausführung in hochwertigen Materialien, alle Vorzüge der schon bekannten PLAYMOBIL-Spielbahn zeichnen auch die Westernbahn aus. Mit zur Szenerie gehört der hohe „Wasserturm“ mit abnehmbarem Dach, abschwenkbarem Wasserrohr, Wasserstandsanzeiger, Leiter, Plattform und Monteur.

Was gutes Spielzeug für die Entwicklung Ihres Kindes leisten kann.

Gutes Spielzeug fördert all das, was wir auch an einem erwachsenen Menschen besonders schätzen: Kreativität, Eigeninitiative, Kontaktfreude und Kameradschaft. Die Gabe, Ideen zu entwickeln und andere mitzureißen ebenso wie die Fähigkeit, sich auch alleine beschäftigen zu können.

Dieses „Rollenspiel“, wie Fachleute es nennen, ist eine wichtige Vorbereitung auf das spätere Leben. In der Phantasie spielt Ihr Kind all die unterschiedlichen Situationen und Möglichkeiten durch, die es dann in seinem späteren Erwachsenen-Leben meistern wird.

Freundschaft hinterläßt ihre Spuren.

Wahre Liebe verläuft immer stürmisch. Erst recht bei Kindern. Was ein richtiger Indianerhäuptling ist, der muß einen Sturz aus dem dritten Stock ebenso verkraften wie einen unachtsamen Fußtritt.

Nur das Material, das nicht im Ansturm der Gefühle zerbricht — das die Freundschaft Ihres Kindes, wenn auch mit Spuren, verkraftet — verdient die Bezeichnung „Spiel-Zeug“.



Schlables
Basteln und Spielen

Ringenger Straße 6
4236 Hamminkeln
Tel. 02852/3392

Wo ist was?

Rathaus

Brüner Straße, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 88-0

Gemeindliche Einrichtungen

Hallenbad
Diersfordter Straße, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 24 74

Gemeindebücherei
Rathausstraße 17, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 20 43
Öffnungszeiten: Mo 16-19 Uhr
Mi 10-12 Uhr
Do 14-16 Uhr
Fr 16-19 Uhr

Jugendheim Labs(a)
Brüner Straße, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 88-158
Öffnungszeiten: Mo-Fr ab 15 Uhr
Sa ab 16 Uhr
So geschlossen

Apotheke

Rathausapotheke
Molkereiplatz 19, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 25 65

Ärzte

praktische Ärzte
Dr. Baumbach
Brüner Straße 7, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 12 62
Dr. Diercks
Molkereiplatz 21, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 20 18
Dr. Löcker
Rathausstraße 14, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 27 97

Frauenarzt

Dr. Nolden
Molkereiplatz 11, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 10 20

Zahnärzte

Dr. Arera
Raiffeisenstraße 12, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 22 44
Dr. Ünal
Blumenkamper Str. 24, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 66 50

Banken und Sparkassen

Raiffeisenbank Hamminkeln
Raiffeisenstraße 8-10, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 29 22
Verbands-Sparkasse Hamminkeln
Marktstraße, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 10 21

Bundespost

Postamt Hamminkeln
Raiffeisenstraße 6, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 22 96

Erwachsenenbildung

Volkshochschule (VHS). Die Gemeinde Hamminkeln ist an der VHS der Stadt Wesel beteiligt. Auskünfte zu den stattfindenden Kursen erteilt die Gemeindeverwaltung unter der Ruf-Nummer 028 52 / 88-147.

Evang. Kirchengemeinde Hamminkeln

Gemeindebüro
Brüner Straße 9, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 21 16

Kath. Pfarrgemeinde St. Maria Himmelfahrt

Gemeindebüro
Marienplatz 2, 5236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 21 48

Kindergärten

Kindergarten der evang. Kirchengemeinde
Mehrhooger Straße 14, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 22 20
Kindergarten
„Elterninitiative an der Windmühle e.V.“
Rathausstraße 17, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 41 41

Schulen

Gem.-Grundschule
Bislicher Straße 1, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 28 98
Gem.-Hauptschule
Rathausstraße 2, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 23 90

Weiterführende Schulen befinden sich in Wesel, Bocholt und Rees.

Wochenmarkt in Hamminkeln

Rathausvorplatz, mittwochs 8.00-12.30 Uhr
Auskunft: Herr Uebbing, ☎ 028 52 / 88-116

Rheinischer Landwirtschaftsverband Ortsverband Hamminkeln

Manfred Steenbeck
Kastanienstraße 4, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 42 69

Jagdgenossenschaft Hamminkeln III

Wilhelm Bovenkerk
Lichtenholz 1, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 25 19

Überörtliche Behörden und Einrichtungen

Amtsgericht Wesel
☎ 02 81 / 144-0
Arbeitsamt Wesel
☎ 02 81 / 102-1
Deutsche Bundesbahn
☎ 02 81 / 2 50 70
Fernmeldeamt Wesel
☎ 02 81 / 2 00-1
Finanzamt Wesel
☎ 02 81 / 105-1
Handwerkskammer Düsseldorf
☎ 02 11 / 8 45 51
Kreishandwerkerschaft Wesel
☎ 02 81 / 2 10 27
Kreisverwaltung Wesel mit Straßenverkehrsamt und Gesundheitsamt
☎ 02 81 / 2 07-0
Landwirtschaftskammer Rheinland
Kreis Wesel
☎ 02 81 / 2 80 22
Niederrh. Industrie- und Handelskammer
Duisburg-Wesel-Kleve
☎ 02 81 / 2 20 48
NIAG - Niederrh. Verkehrsbetriebe AG
☎ 02 81 / 2 11 61

Notruftafel

Feuerwehr 112
Polizei 110
Rettungsdienst 112
Rettungshubschrauber ☎ 02 03 / 6 33 34
Telefon-Seelsorge ☎ 02 81 / 1 11 01-02

Sonstige wichtige Adressen

Evangelisches Krankenhaus Wesel
Schermecker Landstraße 88, 4230 Wesel
☎ 02 81 / 106-1
Freiwillige Feuerwehr Hamminkeln
Löschzugführer W. Spaltmann
☎ 028 52 / 63 05
Kath. Marien-Hospital Wesel
Pastor-Janßen-Straße 8-38, 4230 Wesel
☎ 02 81 / 104-1
Krankentransport
Feuer- und Rettungswache Wesel
Kurfürstenring 17, 4230 Wesel
☎ 02 81 / 2 10 11
Polizei-Posten Hamminkeln
Rathausstraße 17, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 20 57
Taxi Menning
von-Spaen-Straße 4, 4236 Hamminkeln
☎ 028 52 / 42 58

Störungsannahme

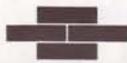
Abwasser ☎ 028 52 / 8 81 61
Hörfunk ☎ 0 11 74
Fernsehen ☎ 0 11 74
Gas ☎ 02 81 / 54 46
Strom ☎ 02 81 / 2 01-1
Telefon ☎ 0 11 71
Wasser ☎ 028 57 / 25 91



Raiffeisenbank
Hammingeln eG

Bausparkasse
Schwäbisch Hall

R + V
Versicherungs-
gruppe



Wir
erwarten Sie
in unserem neuen
BERATUNGSBÜRO

_____ Raiffeisenstraße 6 in Hammingeln _____

_____ direkt neben der Post _____

Experten unserer Verbundpartner, der Bausparkasse Schwäbisch Hall und der R + V-Versicherungsgruppe, freuen sich auf Ihren Besuch. Sie helfen Ihnen weiter in allen Bauspar- und Versicherungsfragen.

Öffnungszeiten: montags–freitags 8.30 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
donnerstags 14.00 – 17.45 Uhr



Raiffeisenbank Hammingeln eG

Vereine und Gemeinschaften

Ihr Freizeitangebot im Ortsteil Hamminkeln

Hamminkeler Verkehrsverein e.V. HVV

Heinz Breuer
Asterstraße 1b, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 62 82

Hamminkeler Werbegemeinschaft HWG

Hans-J. Michelbrink
Brüner Straße 1, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 25 16

Männerschützenverein Hamminkeln

Erich Klump
Isselburger Straße 19, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 22 72

Jungmännerschützenverein Hamminkeln

Manfred Loskamp
Danziger Straße 30, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 35 16

Tambourkorps Hamminkeln

Volker Möllenbeck
Molkereistraße 11, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 64 29

Männer-Gesangverein „Bleib-treu“

Wolf-Dieter Korthauer
Butenfeld 32, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 41 13

Laienspielgruppe des MGV

Bernd Kretschmer
Königsberger Straße 14, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 60 40

Kinder- und Jugendchor des MGV

Bärbel Westbrock
Danziger Straße 12, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 69 84

Förderverein

Bürgerhaus Hamminkeln e.V.
Adolf Bovenkerk
Güterstraße 1, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 26 76

Posaunenchor Hamminkeln

Helmut Korthauer
Am Sportplatz 14, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 42 00

Jagdhornbläser - Corps Wesel - Hamminkeln

Manfred Grubert
Korbmacher Straße 7, 4230 Wesel
☎ 02 81 / 2 18 26

Evangelischer Kirchenchor

Johann Nitrowski
Mehrhooger Straße 8, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 40 09

Familienkreis Hamminkeln

Bernd Große-Holtforth
Buschfeld 36, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 12 88

Kath. Arbeitnehmer Bewegung KAB

Horst Fischell
Hirtenweg 15, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 66 92

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg DPSG

- Stamm Maria Himmelfahrt Hamminkeln -
Ludger Bückmann
Marktstraße 20, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 22 30

Freiwillige Feuerwehr Hamminkeln

Werner Spaltmann
Mehrhooger Straße 1h, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 63 05

Landfrauen Ortsverband Hamminkeln

Liesel Kammann
Mehrhooger Straße 28, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 63 97

Imkerverein Hamminkeln

Manfred Fiedler
Hufenweg 6, 4230 Wesel
☎ 02 81 / 6 25 42

Hamminkeler Sportverein HSV

Fußball - Turnen - Leichtathletik - Volleyball -
Schwimmen und Wasserball - Badminton -
Adolf Aulmann
Bergfrede 19, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 26 91

Sportschützen „Admiral von Lans“

Werner Bovenkerk
Diersfordter Straße 11, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 22 14

Hamminkeler Tennisclub HTC

Lothar Venn
An der Windmühle 40, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 60 98

Zucht-, Reit- u. Fahrverein „von Lützw“

Johannes Kley-Steveding
Heisterweg 8, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 65 31

Behinderten-Sportgemeinschaft

Hans Schlechter
An der Windmühle 4, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 63 15

Schachvereinigung Hamminkeln

Gerhard Döring
Kreutzstraße 16, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 50 / 76 51

Hamminkeler Skihasen 1982 e.V.

Hans-Jürgen Blumensaat
Diersfordter Straße 6, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 13 29

Brieftaubenzuchtverein

BZW „Isseltaube“
Werner Ticheloven
Diersfordter Straße 90, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 66 75

Rallye-Club Hamminkeln e.V.

Hans-Georg Cornelißen
Orffstraße 6, 4242 Rees-Haldern
☎ 0 28 50 / 3 77

Motorsportclub

Scuderia Hamminkeln e.V.
Bernd Lucassen
Gerhart-Hauptmann-Straße 19, 4230 Wesel
☎ 02 81 / 2 46 69

CDU-Ortsverband

Josef Sauerbier
Westfeldweg 9, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 43 50

SPD-Ortsverein

Emil Kammeier
Bislicher Straße 15, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 25 32

FDP-Ortsverband

Heinrich-Wilhelm Schlebes
Kerschenkamp 17, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 23 67

Junge Union (JU) Ortsverband

Judith Große-Holtforth
Buschfeld 36, 4236 Hamminkeln
☎ 0 28 52 / 12 88

Patenschaft zum Rak.Art.Btl. 150

Major Klaus-Dieter Martin
Schillkaserne Wesel, 4230 Wesel
☎ 02 81 / 6 10 31 (230)

Schiffsmodellbauclub Wesel

Am Weikensee Hamminkeln
Vereinsanschrift: Herzogenring 14,
4230 Wesel, 1. Vors. Theo Wormann
☎ 02 81 / 6 29 33

Angelsportverein Bocholt

Am Weikensee Hamminkeln
Hans Volkmann
Büngerner Straße 12, 4290 Bocholt
☎ 0 28 71 / 18 15 28

Es gibt viele Möglichkeiten

So



oder so



sich morgens wecken zu lassen!

UHREN · SCHMUCK · WMF-ARTIKEL
BESTECKE · POKALE

FLORES

WALTER FLORES
UHRMACHERMEISTER

Diersfordter Straße 13
4236 Hamminkeln · Telefon 0 28 52 / 24 75

Übersichtsplan Ortskern Hamminkeln

Ausschnitt Deutsche Grundkarte

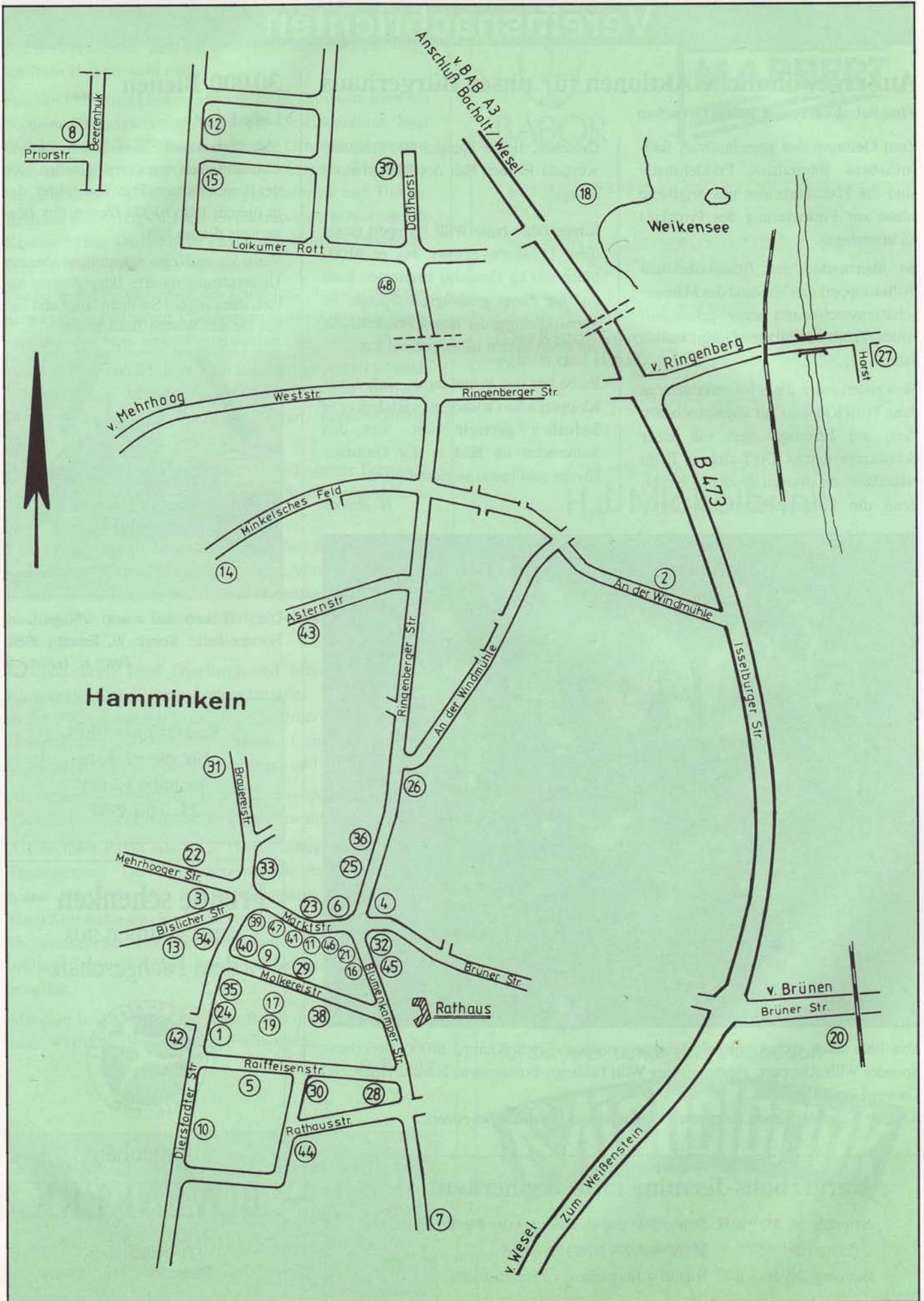


Mit Genehmigung des Oberkreisdirektors Wesel — Katasteramt vom 4. März 1987, Kontroll-Nr. K24 — vervielfältigt.

Hamminkeler Werbegemeinschaft

HWG-Mitgliedsbetriebe

- 1. Augenoptik**
Georg van Schwaamen
Diersfordter Straße 14 · Tel. 15 30
- 2. Autohaus VAG Maibom**
Franz Maibom
An der Windmühle 41 · Tel. 20 35
- 3. Bäckerei**
Heinz Weck
Marktstraße 22 · Tel. 35 00
- 4. Bäckerei · Konditorei**
Reiner Overkamp
Brüner Straße 2 · Tel. 17 43
- 5. Raiffeisenbank Hamminkeln eG**
Raiffeisenstraße 8-10 · Tel. 29 22-25
- 6. Verbands-Sparkasse Hamminkeln**
Marktstraße 1 · Tel. 10 21
- 7. Fachgeschäft für Baubedarf**
Bauelemente · Maschinen
Werkzeuge · Helmut von Kalben
Blumenkamper Straße 26
Tel. 21 70
- 8. Baugeschäft**
Felix Rudolph
Beerenhuk 3 · Tel. 13 67
- 9. Bausparkasse Wüstenrot**
Helmut van Wesel
Diersfordter Straße 4 · Tel. 13 38
- 10. Blumenhaus Bovenkerk**
Maria Bovenkerk
Diersfordter Straße 18 · Tel. 21 38
- 11. Blumenhaus Opgen-Rhein**
Karl Opgen-Rhein
Marktstraße 10 · Tel. 37 27
- 12. Schröers-Druck GmbH**
Werner Schröers
Loikumer Rott 26 · Tel. 36 19
- 13. Elektro-Böing GmbH**
Gerd Böing
Bislicher Straße 7 · Tel. 23 69
- 14. Elektro-Meister-Betrieb**
Antennenbau
Manfred Wittich
Minkelsches Feld 39 · Tel. 30 61
- 15. Fliesen-Fachgeschäft**
Hans-Georg Wirfler
Loikumer Rott 15 · Tel. 36 58
- 16. Fleischerei**
Walter Bölting
Blumenkamper Straße 1 · Tel. 40 38
- 17. Spezialitätengeschäft**
Maria Wieczorek
Molkereiplatz 2 · Tel. 17 93
- 18. Cafe „Zur Seerose“**
Christel Kloppert
Isselburger Straße 9a · Tel. 44 53
- 19. Gaststätte „Bei Jockel“**
Joachim van Nahmen
Molkereiplatz 12 · Tel. 61 91
- 20. Gaststätte Elmer**
Karola Ginz
Brüner Straße 21 · Tel. 60 61
- 21. Gaststätte „Zum Schwan“**
Bürgerliche Küche/Fremdenzimmer
Irene Küsters · Marktstraße 2
Tel. 41 38
- 22. Feldschlößchen-Getränke-Markt**
I. Götz
Brauereistraße 2 · Tel. 38 33
- 23. Grillstube Takis**
Pan Takis Stratigeas
Marktstraße 1 · Tel. 26 62
- 24. Handarbeiten**
Karin Jacob
Diersfordter Straße 12 · Tel. 13 74
- 25. Hausrat · Glas**
Porzellan · Geschenke
Schröer-Schlages
Ringenger Straße 4 · Tel. 67 00
- 26. Immobilien-Verwaltungen/
Vermittlungen**
U. Schlebes GmbH
Ringenger Straße 17 · Tel. 26 66
- 27. Industrieplanung**
Sicherheitstechnik
H. + W. Spaltmann
Horst 9 · Tel. 69 89 / 20 48
- 28. Kfz.-Instandsetzungsbetrieb**
Abschleppdienst
i.A.d. ADAC · Heinz Schneiders
Raiffeisenstraße 2 · Tel. 20 10
- 29. Lebensmittel Edeka-Markt**
Fritz Köster
Molkereistraße 9 · Tel. 63 13
- 30. Lebensmittel Rewe-Supermarkt**
Helmut Schmied
Raiffeisenstraße 4 · Tel. 32 00
- 31. Maler- + Lackierer-Meister**
Karl Böing
Brauereistraße 16 · Tel. 63 11
- 32. Parfümerie · Kosmetikinstitut**
Schreib- u. Schulbedarf
Foto-Quelle
Hans J. Michelbrink
Brüner Straße 1 · Tel. 25 16
- 33. Radio · Fernseh · Video**
Udo Elsing
Brauereistraße 1 · Tel. 24 87 / 37 36
- 34. Schildermalerei**
Irmgard Böing
Bislicher Straße 7 · Tel. 23 69
- 35. Schuhhaus Terörde**
Heinrich Terörde
Diersfordter Straße 12 · Tel. 21 19
- 36. Spielen und Basteln**
Gisela Schlages
Ringenger Straße 6 · Tel. 33 92
- 37. Teppichböden · Tapeten**
Heinrich Schaffeld GmbH
Daßhorst 14 · Tel. 24 96
- 38. Damenoberbekleidung**
„Barbara Moden“
Barbara Rengeling
Molkereiplatz 7-9 · Tel. 16 90
- 39. Textilhaus Bückmann**
Ludger Bückmann
Marktstraße 20 · Tel. 22 30
- 40. Fashion Boutique**
E. Skibbe
Diersfordter Straße 4 · Tel. 33 60
- 41. Modehaus Gross**
Jan Wilhelm Gross
Marktstraße 12 · Tel. 24 11
- 42. Uhren · Schmuck**
Bestecke · Pokale
Walter Flores
Diersfordter Straße 13 · Tel. 24 75
- 43. Hamminkeler Verkehrsverein e.V.**
Asterstraße 1b · Tel. 62 82
- 44. LVM-Versicherung**
Ulrich van Nahmen
Rathausstraße 8 · Tel. 22 84
- 45. Provinzial-Versicherung**
Georg Storm
Blumenkamper Straße 2
Tel. 20 54-55
- 46. Videothek**
Bernd Arens
Marktstraße 4 · Tel. 38 74
- 47. Fahrräder · Autozubehör · Elektro**
Wolfgang Krenz
Marktstraße 18 · Tel. 21 57
- 48. Bautreff Borgers**
Daßhorst 4-6 · Tel. 86-0



Vereinsnachrichten

Außergewöhnliche Aktionen für unser Bürgerhaus

Eine Schubkarre mit 10.000 Groschen

Zum Gelingen des gemeinsamen Bauvorhabens Bürgerhaus Friedenshalle sind die Hamminkelner um originelle Ideen zur Finanzierung des Projektes nicht verlegen.

So überraschte der Brauereibesitzer Willi Kloppert den Vorstand des Männer-schützenvereins mit einer geheimnisvollen Verabredung zum 1. Mai letzten Jahres.

Verwundert sahen die Schützenkameraden dann Willi Kloppert zur abgesprochenen Zeit, am Feiertagmorgen mit einer Schubkarre durchs Dorf ziehen. Beim Näherkommen staunten sie nicht schlecht, denn die Fuhre bestand aus lauter

Groschen, die der Spender dem Schützen-vorstand für den Bau des Bürgerhauses übergab.

Einige Jahre hatte Willi Kloppert emsig diese Groschen gespart, bis er 10.000 Stück (40 kg Gewicht) zusammen hatte und mit dieser großzügigen Spende die Verwirklichung der neuen Friedenshalle um einen Schritt näher gerückt hat.

Es bedarf des Schlußsatzes, daß dieser Kloppert'sche Geldsegen, nachdem er in Sicherheit gebracht war, von den Kameraden im Bild in der Gaststätte Kamps gebührend begossen wurde.

H. Breuer



Von links nach rechts stehend: Schützenpräsident Erich Klump, 10.000 Groschen-Spender Willi Kloppert, Fahnenoffizier Willi Fehlings, Fotoamateur Eduard Hellmich, Gastwirt Paul Kamps.

Kniend: Kassierer Erwin Kammeier, Vizepräsident Hermann Bovenkerk.

Bürgerhaus-Termine bitte vormerken!

Samstag, 16. Mai 1987 Straßenfest und Einweihung des Molkereiplatzes zugunsten des Bürgerhauses.

Samstag, 20. Juni 1987 Richtfest Bürgerhaus - Friedenshalle.

30.000 Bienen

Liebe Leser!

Sicherlich haben Sie in diesem Zusammenhang auch von der originellen Idee des Bienezüchters Fritz Fest gehört, der in diesem Jahr 30.000 Bienen fürs Bürgerhaus fliegen läßt.

Wenn Sie auch eine ausgefallene Idee zur Unterstützung unseres Bürgerhauses haben, dann zögern Sie nicht lange und lassen Sie den Worten Taten folgen.



Die Bauarbeiten am Bürgerhaus Friedenshalle. Stand: 10. Februar 1987.

Foto: E. Hellmich

**Redaktionsschluß
für die nächste
Ausgabe ist der
25. Mai 1987**

**Freude schenken –
mit Blumen aus
dem Fachgeschäft**



**Blumenhaus
BOVENKERK**

Diersfordter Straße 18
4236 Hamminkeln
Telefon 0 28 52 / 21 38

Jungschützen wählten Vorstand

Am 6. Februar 1987 fand die Generalversammlung der Jungschützen Hamminkeln statt.

Präsident Manfred Loskamp konnte in der Gaststätte Josef van Nahmen 70 Jungschützen begrüßen. Geschäftsführer Josef Overkamp verlas die Niederschrift der Generalversammlung 1986. Im Anschluß daran war er für den Kassenbericht zuständig. Die beiden Kassenprüfer Jürgen Kolbrink und Thomas Bauhaus bescheinigten Josef Overkamp eine hervorragende Kassenführung und baten die Versammlung um Entlastung des Geschäftsführers und des Vorstandes.

Nachdem die Versammlung der Entlastung zugestimmt hatte, kam Präsident Manfred Loskamp zu Punkt Zwei der Tagesordnung, den Neu- bzw. Wiederwahlen.

Aus dem Vorstand schieden nach langjähriger Arbeit folgende Mitglieder aus: Major Wilhelm Reeh, Adjutant Wolfgang Ebbert, Fahnen-Träger Friedhelm Majert, Fahnen-Offizier Ludger Fischer.

Alle vorgenannten haben sich durch hervorragende Vorstandsarbeit ausgezeichnet. Ihnen sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Zum neuen Major wurde Adjutant Helmut Berning gewählt. Guido Blessing und Jörg Krenz wurden Adjutanten.

Neuer Fahnen-Träger wurde Bernd Hegemann. Zur Seite stehen ihm die neuen Fahnen-Offiziere Johannes Blümer und Reiner Busch.

Geschäftsführer Josef Overkamp und Schießwart Wilhelm Kloppert wurden in ihren Ämtern bestätigt.

In der 1. Kompanie waren durch die Beförderungen zwei neue Unteroffiziere zu wählen. Andreas Elsing und Heinz-Friedrich Kamps wurden vorgeschlagen und gewählt.

Als neuer Unteroffizier für die 2. Kompanie stellte sich Thomas Bauhaus zur Wahl. Er wurde einstimmig gewählt.

Als nächster Punkt stand das Thema „Bürgerhaus“ auf der Tagesordnung. Der Jungschützenverein verpflichtete sich, neben der Geldspende, 500 Arbeitsstunden zu absolvieren. Nach Absprache mit dem Förderverein wird die Eigenleistung im wesentlichen bei den Dacharbeiten erbracht. Spontan erklärten sich 55 Mitglieder bereit bei den Arbeiten mitzuhelfen.

Mit dem Jungschützenlied, angestimmt durch Thomas Bauhaus, wurde die Versammlung geschlossen.

D. Berning

Wir bitten Sie, den Inserenten dieser Broschüre freundliche Beachtung zu schenken. Sie werden überrascht sein, welche Möglichkeiten die Firmen bieten, die wir Ihnen empfehlen möchten.



Ihre strapazierte Haut braucht jetzt besondere Pflege.

Genießen Sie doch einfach mal 1 1/2 Stunden Entspannung und Erholung.

PS: Von BABOR neu entdeckt:

„Die 8-Tage-Revolution gegen das vorzeitige Altern der Haut“.

Schauen Sie doch mal vorbei oder rufen Sie an!

Kosmetik-Institut · Parfümerie

H.J. Michelbrink

Brüner Straße 1 · 4236 Hamminkeln

Telefon 25 16



1. Schulbedarf
2. Schreibgeräte u. Zubehör
3. Zeichenbedarf
4. Registratur und Schriftgutablage
5. Ordnungsmittel, Briefkörbe, Sortieranlagen
6. Karteien, Spezialkarteien
7. Rund um den Schreibtisch
8. Kleben, Etikettieren
9. Stempelanfertigung
10. Büropapiere, Formulare, Formularbücher
11. Postversand
12. Schulungsmittel
13. EDV-Bedarf
14. Kalender

für Schreib-, Schul- und Bürobedarf



Brüner Str. 1 · Tel. 25 16 · 4236 Hamminkeln

Brauereibesichtigung der Jungschützen

Am 14. November letzten Jahres folgten die Jungschützen Hamminkeln einer Einladung der Bitburger Brauerei. Nach etwa dreistündiger Busfahrt war das Eifelstädtchen Bitburg erreicht. Auf dem Brauereigelände wurden die Hamminkeler freundlich empfangen

und nach einem Einführungsfilm durch die Brauerei geführt.

Bei der fachkundigen Führung konnte Wilhelm Kloppert jun. tatkräftig „Schützenhilfe“ leisten. Besonders beeindruckend war die neue Abfüllanlage des Betriebes mit einer Leistung von 120.000 Flaschen pro Stunde. Nach einem Imbiß und gemütlichen Umtrunk im Hause Bitburg wurde

gegen 16.00 Uhr die Heimreise angetreten.

Für ausreichend Proviant hatten Wilhelm Kloppert senior und junior der heimischen Feldschlößchen Brauerei gesorgt.

Der Ausklang dieses feuchtfröhlichen Ausfluges endete am Abend in der Gaststätte Kamps in Hamminkeln.

D. Berning



Die Jungschützen Hamminkeln im Kesselraum der Bitburger Brauerei.



Auf der Rückfahrt waren, wie man sieht, alle guter Laune.



Für gute
Handwerksleistungen
**ELEKTRO
BOING GMBH**

- PLANUNG
- INSTALLATION
- VERKAUF
- KUNDENDIENST
- ANTENNENBAU

Reparatur sämtlicher Haushaltgeräte

Bislicher Straße 7 · 4236 Hamminkeln · Telefon 02852/2369

Hamminkeleer Skihasen 1982 e.V.

Clublokal:

Eis-Café Blumensaat, Diersfordter Str. 6
4236 Hamminkele, Tel. 028 52/2528

Noch Plätze frei!

Die Hamminkeleer Skihasen fahren vom 4. -16. April 1987 nach Mayrhofen im Zillertal (Österreich).

Mayrhofen ist der bekannteste Ort des Zillertals und zugleich Einstieg in das Tuxertal. Der Ort zählt zu den „Großen Zehn“ der österreichischen Urlaubs-Hitliste und ist infolgedessen auch entsprechend gut besucht. Bei Mayrhofen selbst sind die beiden Seiten des Tals mit Liftanlagen erschlossen; auf der einen Seite der Ahorn, gegenüber Penken, Horberg und Gerentberg.

Mayrhofen zeigt sich sehr familienfreundlich (Ermäßigungen, Babysitterdienst und Sonderaktionen für die Kleinen). Im Skikindergarten werden schon die Vierjährigen betreut. Für die Größeren gibt es eigene Rennklassen, in denen der Stil der heranwachsenden Skikanonen mit Videorecordern kontrolliert wird.

Das übrige Sportprogramm kann die Familie gemeinsam testen: Loipen (auch nachts beleuchtet) von ca. 65 km Länge (mit Tuxer Tal), 45 km Wanderwege, Pferdeschlittenfahren, Reiten in der Halle und im Schnee, Eisstockschießen, Eislaufen, Rodeln und Schwimmen.

Das Hotel „Brücke“ liegt zwischen den Talstationen der Bergbahnen Ahorn und Penken, die in 2-3 Gehminuten zu erreichen sind. Das Hotel hat 90 Betten und bietet in stilvoller Einrichtung und harmonischer Atmosphäre herzliche Gastfreundschaft und vielseitige Unterhaltung. Neben dem Restaurant und der Hausbar bietet das Hotel einen großen Spielraum für Kinder und eine Discothek „Schlüssel-Dancing“ mit internationalem Showprogramm für Jugendliche und Erwachsene.

Der Skiclub hofft auch gute Schnee-Verhältnisse in Mayrhofen. Falls der Schnee nicht ausreichend sein sollte wird man zum Tuxer Gletscher nach Hintertux ausweichen. Der kostenlos benutzbare Skibus hält direkt vor dem Hotel. Dadurch können auch Langschläfer noch nach Hintertux gelangen.

Terminübersicht 1987

- | | |
|------------|---|
| 3. 4. 87 | Ende des Hallentrainings |
| 4. 4. 87 | Abfahrt mit dem Bus zur Skifreizeit „Mayrhofen 1987“, 5.00 Uhr Clublokal |
| 9. 4. 87 | Clubabend, 20.00 Uhr Clublokal |
| 16. 4. 87 | Rückkehr von der Skifreizeit „Mayrhofen 1987“, 22.00 Uhr Clublokal |
| 30. 4. 87 | „Tanz in den Mai“ auf dem Schiff „Emmerich“, 19.00 Uhr Steiger Emmerich |
| 14. 5. 87 | Bilder- und Filmabend über Skifreizeit „Mayrhofen 1987“. Es können Bilder bestellt werden. 20.00 Uhr Clublokal. |
| 30. 5. 87 | Wanderung, 14.00 Uhr Clublokal |
| 11. 6. 87 | Clubabend und Entgegennahme der bestellten Bilder von der Skifreizeit „Mayrhofen 1987“, 20.00 Uhr Clublokal |
| 9. 7. 87 | Clubabend, 20.00 Uhr Clublokal |
| 11. 7. 87 | Fahrrad-Rallye, 14.00 Uhr Clublokal |
| 13. 8. 87 | Clubabend, 20.00 Uhr Clublokal |
| 4. 9. 87 | Wiederaufnahme des Hallentrainings |
| 10. 9. 87 | Clubabend und Reisebesprechung für die Wanderung auf der Seiser Alm in Südtirol, 20.00 Uhr Clublokal |
| 25. 9. 87 | Bummel über die Hamminkeleer Kirmes (kein Training), 19.00 Uhr Turnhalle Grundschule Hamminkele |
| 3. 10. 87 | Abfahrt mit dem PKW (oder Bus) zur Wanderung auf der Seiser Alm, 7.00 Uhr Clublokal |
| 8. 10. 87 | Clubabend, 20.00 Uhr Clublokal |
| 10. 10. 87 | Rückkehr von der Wanderung auf der Seiser Alm, 20.00 Uhr Clublokal |
| 12. 11. 87 | 3. Skitrödelmarkt, 19.00 Uhr Clublokal
Film- und Bilderabend über die Wanderung auf der Seiser Alm, Reisebesprechung für die Skifreizeit „Sölden 1987“ |
| 21. 11. 87 | Abfahrt mit dem PKW (oder Bus) zur Skifreizeit „Sölden 1987“ |
| 29. 11. 87 | Rückkehr von der Skifreizeit „Sölden 1987“, 20.00 Uhr Clublokal |
| 10. 12. 87 | Weihnachtsfeier, 19.00 Uhr Clublokal |
| 18. 12. 87 | Ende des Hallentrainings |

Hintertux ist Start- und Landeplatz für das Renommierskirevier auf dem Tuxer Gletscher. In 3.260 m Höhe endet der „Gefrorene-Wand-Lift“, die 4. Sektion der Hintertuxer Gletscherbahn. Von der Lift-Endstation aus führt eine Super-

Abfahrt von 12 km Länge über 1.750 Höhenmeter bis ins Tal. Diese kann man getrost wagen, da die Kabinenbahn solche Massen transportiert, daß Wartezeiten Seltenheitswert haben.



BÄCKEREI · LEBENSMITTEL · GASTSTÄTTE

WECK
seit 3 Generationen Qualität

4236 Ringenberg, Hauptstraße 40, Telefon 028 52/22 15
Filiale Hamminkele, Marktstraße 22, Telefon 028 52/35 00



Bitburger Pils

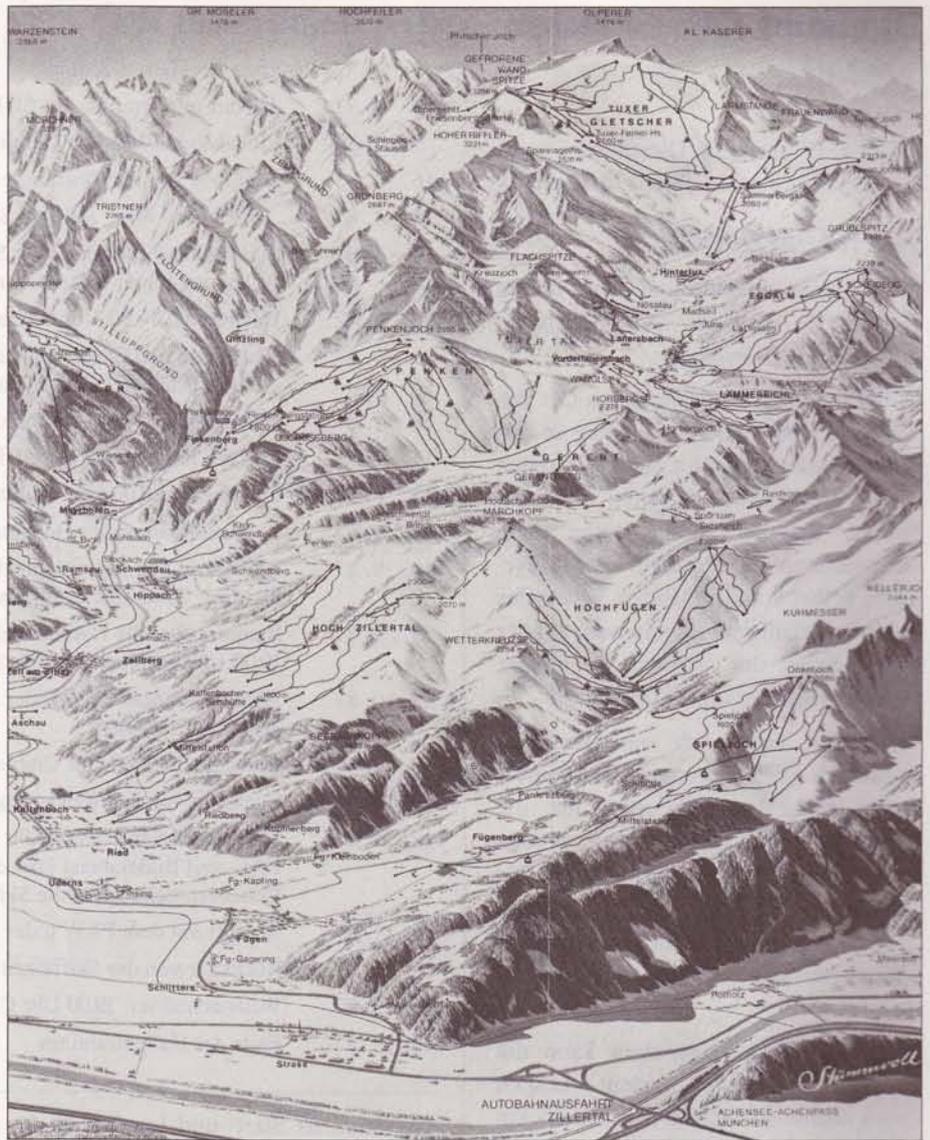


Auch die Schlangen auf der zweiten „Etage“ (in 2.660 m Höhe am Tuxer-Ferner-Restaurant), dort wo der Gletscher im Angesicht des Olperers eine faszinierende Kulisse aus Eistürmen und -brüchen aufgebaut hat, und wo sich der Sommerskilauf konzentriert, sind längst Skigeschichte. Wem die Höhenluft zu dünn oder auch zu kalt ist (im Winter können lausige Temperaturen herrschen), der steigt bereits auf der ersten „Etage“ (an der Sommerbergalm) aus und hat Anschluß zu den Liften auf's Tuxerjoch. Anschließend empfiehlt es sich dann, die strapazierten Muskeln in einem der Hallenbäder mit Thermalwasser zu lockern, das Hintertux schon vor dem Wintersport berühmt gemacht hat.

Insgesamt stehen dem Skiläufer neben den bereits erwähnten 65 km Langlaufloipen auch ca. 150 km präparierter Piste mit 2 Großkabinenbahnen, 3 Gondelbahnen, 18 Sessellifte und 28 Schlepplifte zur Verfügung.

Die Reisekosten betragen für
 „alpine“ Erwachsene DM 1.095,—
 „alpine“ Jugendl. 12-14 J. DM 975,—
 „alpine“ Jugendl. bis 11 J. DM 820,—
 „nordische“ Erwachsene DM 845,—
 „nord.“ Jugendl. bis 11 J. DM 670,—
 und enthalten die Hin- und Rückfahrt in einem Luxus-Fernreisebus der Firma Geerlings, Unterkunft mit Halbpension in Zimmer mit DU/WC im Hotel „Brücke“ und 11 Tage Zillertal-Superskipaß, der für alle Lifтанlagen gültig ist.

Ferner werden kostenlos Skiunterricht unter der Leitung von Dipl.-Sportlehrer



Walter Bucker, ein Gaudi-Rennen sowie ein Riesentorlauf und ein Preisturnier mit Gesellschaftsspielen (z.B. „Mensch-ärgere-dich-nicht“) durchgeführt. Weitere zusätzliche Programmpunkte können auch kurzfristig ins Programm aufgenommen werden.

Weitere Informationen können bei Hans-Jürgen Blumensaat (Tel. 2852/1329) erfragt werden. Er gibt nicht nur Auskunft über die Skifreizeit, sondern auch über eine eventuelle Mitgliedschaft im Verein.

H.-J. Blumensaat

Fashion-Boutique

Inh. E. Skibbe

Die Adresse für junge Mode mit dem besonderen Chic.

Jung aus Überzeugung:

Ein starkes Lebensgefühl, eine progressive Combi-Mode in den Mode-Themen Colonial, African und Maritim.

Diersfordter Straße 4 · Hamminkeln · Telefon 02852/3360 — Dellstraße 12 · 4242 Rees